

Alte und neue Welt.

Illustriertes kath. Familienblatt 1881. Einsiedeln. Verlag von Gebr. Benziger.

Der 15. Jahrgang dieser mit Recht so beliebten und ungemein weit verbreiteten belletristischen Zeitschrift erscheint vor uns in neuem Gewande, im neuen Umschlage und mit einer Inseratenbeilage. 4 Hefte liegen bereits vor. In allen diesen finden wir interessante und belehrende Aufsätze unserer bestrenommiertesten kath. Schriftsteller. Wir nennen nur Namen, wie Philipp Laicus, Joh. Janssen, Oscar Werner, Amara George-Kaufman, Fahrngruber unter den Prosaisten; Seidl, Georg Freiherr von Dyherr, J. Schaefer, Dr. Fr. Alfred Muth, Dr. Reuter unter den Dichtern. Alle diese — Namen vom besten Klange! Heft 2 bringt die Biographie der unter dem Schriftstellernamen L. von Erlberg ungemein rührigen Convertitin, des † Fräuleins Marie von Schwarzenau, Heft 4 ein Lebensbild des Marienberger Benedictiners und † Frankfurter Stadtpfarrers Beda Weber. Ausserdem gibt jedes Heft in der „Hausapotheke“ Kunde von einem oder dem anderen Heilkraute, enthält interessante kleinere Mittheilungen, Preisrebus etc., kurz des verschiedensten und mannigfaltigsten eine reiche Auswahl. Zahlreiche Illustrationen zieren jede Nummer; namentlich gelungen sind die den Gedichten beigegebenen. Weniger gefällig scheinen uns die Romanvignetten zu sein; deren Wegfall würden wir um so leichter verschmerzen, als ein aus dem Texte willkürlich herausgerissener Satz bekanntlich nicht immer auch dem Zeichner volle Freiheit und Gelegenheit bietet, sein Talent entsprechend verwerten zu können; — doch macht dies der Zeitschrift weiter keinen Eintrag, die wegen sorgfältiger Auswahl des Stoffes, schöner Form und Billigkeit mit Recht zu den beliebtesten kath. belletristischen gehört und keine Concurrenz mehr zu scheuen hat.

K.

Mélanges de paléographie et de bibliographie

par Leopold Delisle, membre de l'Institut, Directeur de la Bibliothèque nationale. Paris, Champion 1880, in gr. 8°. IX u. 505 S. Preis 10 Frs.

Diese vermischten Aufsätze bringen nach Polybiblion, Octob. 1880, parte littéraire pg. 354 unter anderem auch auf S. 37—52 eine Abhandlung über die Papier-Bullen der Abtei S. Bénigne, die zu Ashburnham und Dijon aufbewahrt sind, ferner Aufsätze: a) über ein Manuscript der Abtei von Silos (bei Burgos in Spanien), erworben von der Nationalbibliothek zu Paris (pg. 53—116), über den Psalter des heil. Ludwig und zwei Manuscripte Wilhelm's von Jumièges ¹⁾ die sich auf der Universität

¹⁾ Jumièges, lat. Gemeticum mon. auch Gemedium, Gemmeticum, Gimegieae, ein berühmtes Benedictinerkloster in der Diöcese von Rouen (Unt. Seine-Dep.) ge-